



**symposium 01**  
**DIE SKULPTUR PROJEKTE**  
**UND IHR ARCHIV**

Potenziale und Perspektiven

Tagung am 19. und 20.03.2013  
im Plenarsaal des LWL-Landeshauses

LWL-Museum für Kunst und Kultur  
LWL-Landeshaus  
Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)  
Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48133 Münster

Telefon + 49 (0)251 5907 01  
[www.lwl-museum-kunst-kultur.de](http://www.lwl-museum-kunst-kultur.de)  
[www.muenster-art-public.de](http://www.muenster-art-public.de)

MÜNSTER | **Kunst + Öffentlichkeit**

# **symposium 01**

## **DIE SKULPTUR PROJEKTE UND IHR ARCHIV**

### Potenziale und Perspektiven

Die 1977 von Klaus Bußmann und Kasper König begründeten Skulptur Projekte Münster zählen zu den international einflussreichsten Ausstellungen der Gegenwartskunst. Sie spielen als „Langzeitstudie“ zum Spannungsfeld von Kunst und Öffentlichkeit seit den 1970er Jahren eine zentrale Rolle im weltweiten Kunstgeschehen. Die bisher vier Ausstellungen der Skulptur Projekte Münster sind so zum Impulsgeber für zahlreiche weitere Ausstellungen im öffentlichen Raum geworden.

Die Tagung „Die Skulptur-Projekte und ihr Archiv. Potenziale und Perspektiven“ widmet sich der Geschichte der Skulptur Projekte anhand ihres Archivs und wirft darauf aufbauend einen freien Blick in zukünftige Neukonfigurationen zum Thema Kunst und Öffentlichkeit. Die Potenziale des Archivs dienen als Ausgangspunkt für die Debatte um zukünftige Fragestellungen in der öffentlichen Rezeption von Kunst.

#### **Leitung und Konzeption:**

Melanie Bono (Stellvertretende Leiterin und Kuratorin für Gegenwartskunst am LWL-Museum für Kunst und Kultur)

in Zusammenarbeit mit der Kunstakademie Münster:  
Prof. Dr. Claudia Blümle, Prof. Dr. Georg Imdahl  
und Prof. Dr. Gerd Blum

## **PROGRAMM**

Dienstag, 19.03.2013

**ab 9:00** / Anmeldung und Check-in

**10:00–12:00** / Führungen  
zu ausgewählten Skulpturen im Stadtraum Münster  
*separate Anmeldung erforderlich*

**13:15–14:00** / Begrüßung  
**Dr. Wolfgang Kirsch**, LWL-Direktor  
**Markus Lewe**, Oberbürgermeister der Stadt Münster  
**Prof. Maik Löbbert**, Rektor der Kunstakademie Münster  
Moderation: **Dr. Hermann Arnhold**, Direktor des  
LWL-Museums für Kunst und Kultur

**14:00–14:30** / Einführung in die Tagung  
**Melanie Bono**  
Kuratorin für Gegenwartskunst und Leiterin des Skulptur  
Projekte Archivs, LWL-Museum für Kunst und Kultur,  
Münster

**14:30–15:00** / Skulptur Projekte Archiv 77/87/97  
**Dr. Brigitte Franzen**  
Direktorin des Ludwig Forum für Internationale Kunst,  
Aachen, Co-Kuratorin der Skulptur Projekte 2007  
und Kuratorin der Archivausstellung  
„Skulptur Projekte 77/87/97“

**15:00–15:20** / Fragen aus dem Publikum

**15:20–15:30** / Pause

**15:30–16:15** / Wirklich nur Archivieren?  
Fragen an das documenta Archiv  
**Karin Stengel**  
Leiterin des documenta archivs in Kassel

**16:15–16:45** / Fragen aus dem Publikum

**16:45–17:00** / Pause

**17:00–17:30 / Prof. Dr. h. c. Kasper König**

Mitbegründer und Kurator der Skulptur Projekte, Direktor des Museum Ludwig Köln 2000–2012

Ausgehend von der kürzlich in Münster geführten Diskussion um die Umbenennung des ehemaligen Hindenburgplatzes wird der Versuch einer Bestandsaufnahme des Ortes durch persönliche Erinnerungen und der Betrachtung realisierter sowie nicht realisierter Arbeiten der Skulptur Projekte Ausstellungen 1977, 1987, 1997 und 2007 unternommen.

**17:30–17:50 / Fragen aus dem Publikum**

**17:50–18:00 / Pause**

**18:00–19:00 / Keynote Lecture:**

**Archive als Baustellen**

**Prof. Dr. Kurt W. Forster**

Professor für Geschichte und Theorie der Architektur an der Yale School of Architecture. Dozent an der Stanford University, am M.I.T., an der ETH Zürich und der Bauhaus Universität Weimar. Gründungsdirektor des Getty Research Institutes in Los Angeles und Direktor der Architektur-Biennale von Venedig 2004

**19:00–19:30 / Fragen aus dem Publikum**

**19:30–21:30 / Stehempfang im Foyer des Landeshauses**

**Mittwoch, 20.03.2013**

**ab 09:00 / Empfang geöffnet**

**09:30–09:40 / Begrüßung, Zusammenfassung**

**09:40–10:20 / Karte und Landschaft. Kunstzugänge im öffentlichen Raum**

**Prof. Dr. Claudia Blümle**

Professorin für Ästhetik und Kunstwissenschaft, Kunstakademie Münster

**10:20–10:40 / Fragen aus dem Publikum**

**10:40–11:00 / Pause**

**11:00–11:20 / Erwerb des Grundstückes Ecke**

**Tibusstraße/Breul, Gemarkung Münster, Flur 5, Nr. 672**

**Maria Eichhorn**

Künstlerin, Teilnehmerin Skulptur Projekte 1997

**11:20–11:40 / Chinese Whispers (Stille Post)**

**Suchan Kinoshita**

Künstlerin, Teilnehmerin Skulptur Projekte 2007

**11:40–12:00 / Fragen aus dem Publikum**

**12:00–13:30 / Mittagspause**

**13:30–14:00 / Zur Krise des Formats Großausstellung. Beobachtungen der letzten Jahre**

**Prof. Dr. Georg Imdahl**

Kunstkritiker und Professor für Kunst und Öffentlichkeit, Kunstakademie Münster

**14:00–14:40 / Auf wankendem Grund. Anmerkungen zur ortsspezifischen Skulptur**

**André Rottmann**

Kunsthistoriker, Kritiker und wissenschaftlicher Mitarbeiter der Kolleg-Forschergruppe „BildEvidenz. Geschichte und Ästhetik“ an der Freien Universität Berlin. Regelmäßige Veröffentlichungen in *Artforum*, *Texte zur Kunst* und internationalen Ausstellungskatalogen

**14:40–15:00 / Fragen aus dem Publikum**

**15:00–15:20 / Pause**

**15:20–16:00 / Dematerialisierung des Standorts. Vorschläge für einen erweiterten Skulpturbegriff**

**Johan Frederik Hartle**

Critical Cultural Theory, Universität Amsterdam

**16:00–16:20 / Fragen aus dem Publikum**

**16:20–16:40 / Schlussbemerkungen**

**ANMELDUNG BIS ZUM 12.03.2013. Anmeldeformular unter: [www.lwl-museum-kunst-kultur.de](http://www.lwl-museum-kunst-kultur.de)**

**Tagungsgebühr 45 €, 30 € ermäßigt**

**2017 jähren sich** die Skulptur Projekte Münster zum 5. Mal. Das LWL-Museum für Kunst und Kultur und die Stadt Münster tragen nun der fast 40 Jahre umfassenden gewachsenen Kompetenz in der Stadt zum Thema Kunst und Öffentlichkeit Rechnung. Mit verschiedenen gemeinsamen Aktivitäten bauen sie diese aus, aktivieren das vorhandene Know-how und halten es dauerhaft präsent – auch über den 10 Jahres-Rhythmus der Skulptur Projekte hinaus.

## **symposium 02**

Anlässlich des von der ISG (Immobilien- und Standortgemeinschaft Münster) initiierten und verantworteten Projekts von Tobias Rehberger im Bahnhofsviertel der Stadt Münster findet das zweite Symposium mit dem Titel „Building better Cities? – Kunst im urbanen Kontext“ statt (13. und 14. September 2013). Hier geht es vor allem um das dialogische Verhältnis zwischen zeitgenössischer Kunst im öffentlichen Raum, um Stadtentwicklungsprozesse und urbane Identitätsfindung. Experten sowohl aus dem Bereich der bildenden Kunst als auch aus dem Themenfeld Urbanismus werden sich zur aktuellen Situation äußern und ihre Gedanken zur Zukunftsentwicklung formulieren. Das Projekt von Tobias Rehberger, das sich mit den Schaltschränken im Bahnhofsareal auseinandersetzt, wird von Gail Kirkpatrick, Leiterin der Kunsthalle Münster, kuratiert, die auch das Symposium verantwortet.

[www.kunsthalle.muenster.de](http://www.kunsthalle.muenster.de)



Foto: © Arendt/Mensing/ardoc.de; Gestaltung: lange vdrach

Eine Veranstaltung des  
LWL-Museums

**LWL**

In Kooperation mit

**KUNSTAKADEMIE  
MÜNSTER**  
HOCHSCHULE FÜR BILDENDE KUNSTE  
ACADEMY OF FINE ARTS MÜNSTER

**STADT MÜNSTER**

Kunsthalle Münster **MÜNSTER**  
MARKETING

Partner

**S** Sparkasse  
Münsterland Ost

**PROVINZIAL**  
Kulturstiftung der  
Westfälischen Provinzial Versicherung

**KAISERHOF**  
MÜNSTER